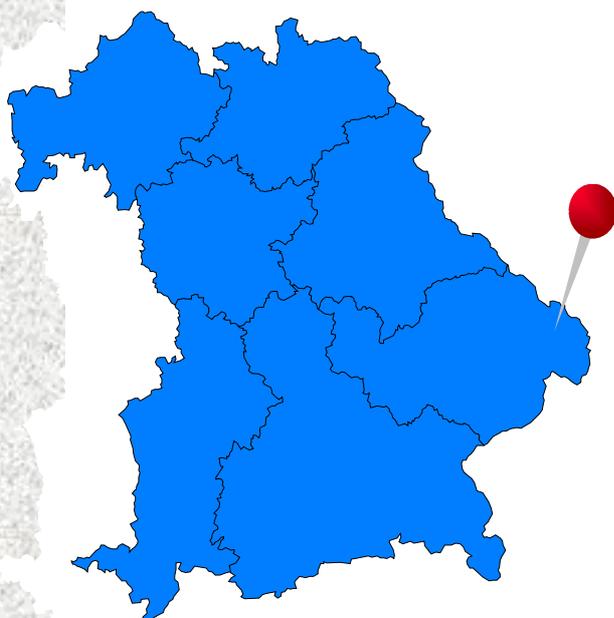


2000

STATISTIK *kommunal*

Stadt

Waldkirchen



<i>Regionalschlüssel</i>	09 272 151
<i>Landkreis</i>	Freyung -Grafenau
<i>Regierungsbezirk</i>	Niederbayern
<i>Verwaltungsgemeinschaft</i>	-
<i>Region</i>	12 Donau-Wald



Bayerisches Landesamt
für Statistik und Datenverarbeitung

STATISTIK kommunal führt den bisher im zweijährigen Abstand erschienenen *Statistischen Informationsdienst* des Landesamts jährlich fort. Die Veröffentlichung bietet in 28 Tabellen und 19 Schaubildern mit rund 1 300 Daten die wichtigsten statistischen Informationen für jede Gemeinde Bayerns. Die Angaben basieren im wesentlichen auf der Statistischen Datenbank des Landesamts, die für jede Regionaleinheit bis zu 95 000 Daten enthält.

Einen Überblick über den gesamten Inhalt der Statistischen Datenbank gibt der „Datenkatalog“ des Landesamts, der im Internet (s. Impressum) unter „Daten und Fakten“ einsehbar ist und von dort heruntergeladen werden kann.

Inhalt

	Seite
Bevölkerung.....	1, 2
Wahlen.....	3, 4
Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer.....	4
Gemeindefinanzen.....	4
Steuern.....	5
Wohnungsbestand, Wohnungsbau.....	6
Flächenerhebungen, Bodennutzung.....	7
Landwirtschaft.....	8
Verarbeitendes Gewerbe, Bauhauptgewerbe.....	9
Straßenverkehrsunfälle.....	9
Fremdenverkehr.....	10
Kindergärten.....	10
Schulen.....	11
Altenheime.....	11
Sozialhilfe.....	11

Allgemeine Hinweise zum Gebietsstand

Ergebnisse für Berichtsjahre bzw. -zeiträume *nach* dem 1. Januar 1994 haben den Gebietsstand der jeweiligen Erhebung. Ergebnisse aus Erhebungen, die *vor* dem 1. Januar 1994 durchgeführt wurden, sind auf den Gebietsstand am 1. Januar 1994 umgerechnet. Mit diesem Stichtag hat sich die Zahl der Gemeinden in Bayern durch Wiederherstellungen von 2051 auf 2056 erhöht und seitdem nicht mehr verändert. - Bei den Gebietsänderungen ab dem 2. Januar 1994 handelt es sich nur um geringfügige Teilausgliederungen, die jeweils ab dem Zeitpunkt der Rechtswirksamkeit berücksichtigt sind. Auf die einzelnen Erhebungen haben diese zum Großteil keine Auswirkungen, da lediglich einige wenige Einwohner und geringe Flächen (Grundstücke) von der Umgliederung in eine andere Gemeinde betroffen waren.

Zeichenerklärung

- X** Angabe nicht sinnvoll
- .** Wert geheimzuhalten, unbekannt oder nicht rechenbar
- ...** Wert fällt später an
- 0** mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden

Impressum

Verleger und Herausgeber

Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

„STATISTIK *kommunal*“ ist für jede der 2 056 Gemeinden Bayerns und für jede übergeordnete Gebietseinheit - als Aufsummierung der Gemeindedaten - zum Preis von 5 DM (mehrfarbig: 10 DM) sowie für alle Gemeinden und alle übergeordneten Gebietseinheiten zusammen für 250 DM (CD-ROM) erhältlich. Erscheinungsweise: jährlich.

Redaktionsschluß dieser Ausgabe: 31. Dezember 1999

Besuchs-/Lieferanschrift: Neuhauser Str. 8, 80331 München

Postfachadresse: 80288 München

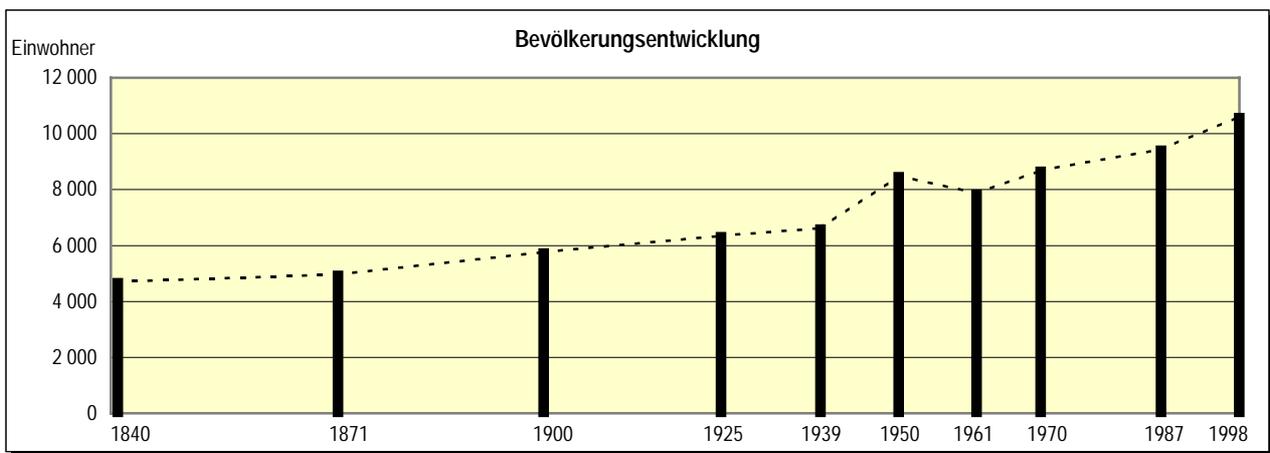
Telefon: (089) 2119-255; Fax: -607; E-Mail: pressestelle@lfstad.bayern.de;

Internet: <http://www.bayern.de/lfstad>

© Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

1. Bevölkerungsentwicklung seit 1840

Stichtag	Bevölkerung		Einwohner je km ²	Jahr	Bevölkerung am 31. Dezember ...		
	insgesamt	Veränderung 31.12.1998 gegenüber ... in %			insgesamt	Veränderung zum Vorjahr	
						Anzahl	%
01.12.1840	4 700	125,6	59	1989	9 644	155	1,6
01.12.1871	4 970	113,4	62	1990	9 740	96	1,0
01.12.1900	5 765	83,9	72	1991	9 943	203	2,1
16.06.1925	6 352	66,9	79	1992	10 067	124	1,2
17.05.1939	6 627	60,0	83	1993	10 255	188	1,9
13.09.1950	8 495	24,8	106	1994	10 373	118	1,2
06.06.1961	7 865	34,8	98	1995	10 468	95	0,9
27.05.1970	8 691	22,0	109	1996	10 467	- 1	0,0
25.05.1987	9 448	12,2	118	1997	10 574	107	1,0
31.12.1998	10 604	X	133	1998	10 604	30	0,3



2. Volkszählung am 27. Mai 1970 und am 25. Mai 1987

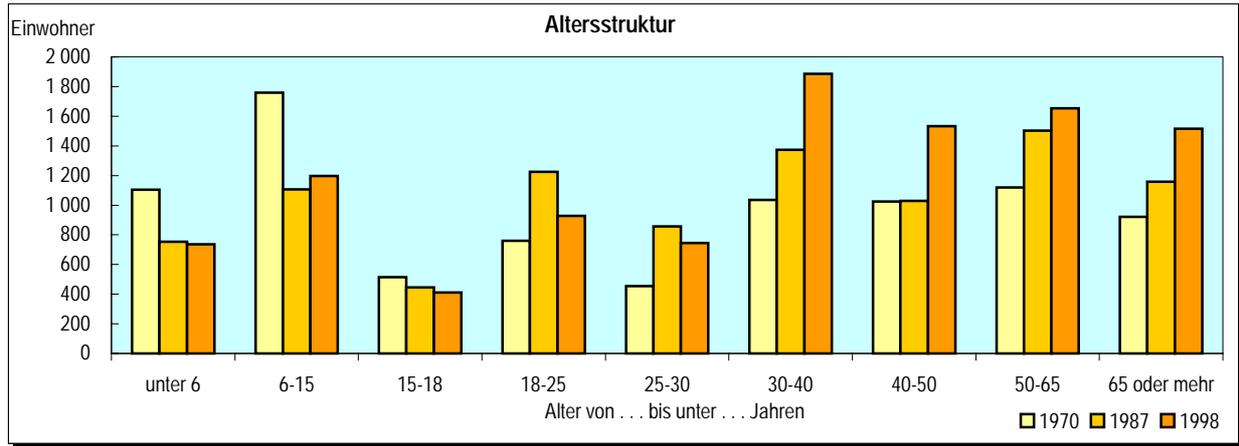
Volkszählung	Bevölkerung	und zwar						Privat-haushalte	darunter Ein-personen-haushalte
		römisch-katholisch		evangelisch-lutherisch ¹⁾		Ausländer			
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
27. Mai 1970	8 691	8 281	95,3	278	3,2	22	0,3	2 560	427
25. Mai 1987	9 448	8 996	95,2	344	3,6	100	1,1	3 292	759
Veränderung 1987 zu 1970 in %	8,7	8,6	X	23,7	X	354,5	X	28,6	77,8

¹⁾ 1970: einschließlich Evangelische Freikirchen.

3. Bevölkerung 1970, 1987 und 1998 nach Altersgruppen und Geschlecht

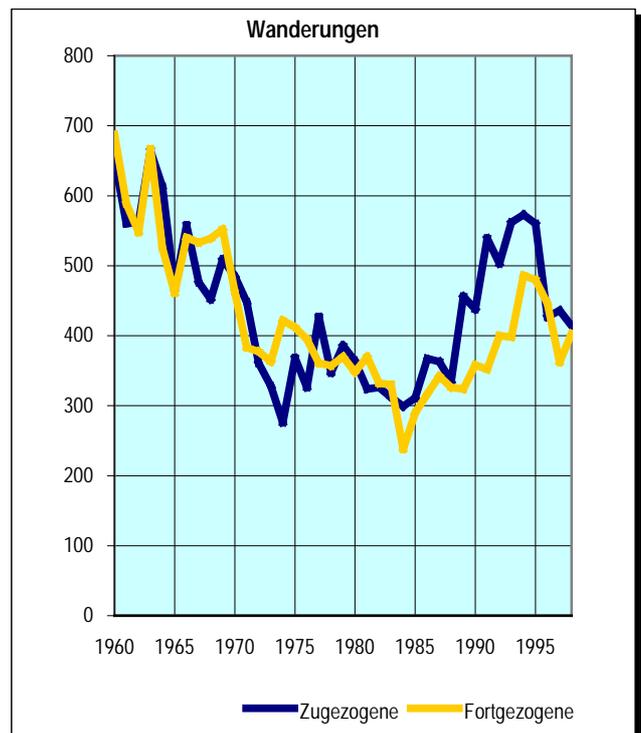
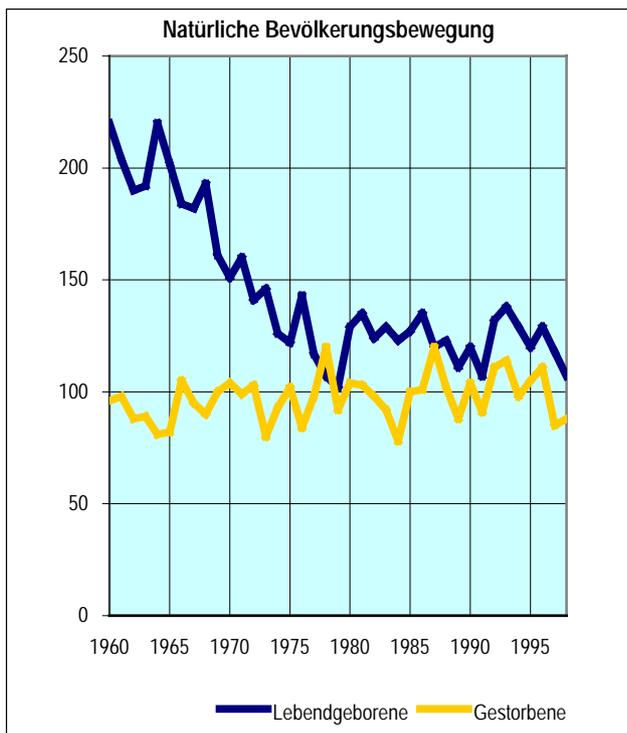
Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevölkerung am											
	27. Mai 1970				25. Mai 1987				31. Dezember 1998			
	insgesamt		weiblich		insgesamt		weiblich		insgesamt		weiblich	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
unter 6	1 104	12,7	529	11,5	753	8,0	387	8,0	736	6,9	368	6,7
6 - 15	1 759	20,2	797	17,4	1 107	11,7	528	10,9	1 196	11,3	598	10,9
15 - 18	514	5,9	255	5,6	446	4,7	215	4,4	412	3,9	225	4,1
18 - 25	759	8,7	384	8,4	1 224	13,0	594	12,3	927	8,7	455	8,3
25 - 30	454	5,2	241	5,2	856	9,1	378	7,8	745	7,0	371	6,8
30 - 40	1 036	11,9	533	11,6	1 373	14,5	651	13,5	1 886	17,8	935	17,1
40 - 50	1 024	11,8	579	12,6	1 028	10,9	522	10,8	1 533	14,5	724	13,2
50 - 65	1 119	12,9	684	14,9	1 503	15,9	789	16,3	1 654	15,6	837	15,3
65 oder mehr	922	10,6	590	12,8	1 158	12,3	773	16,0	1 515	14,3	957	17,5
Insgesamt	8 691	100	4 592	100	9 448	100	4 837	100	10 604	100	5 470	100

Noch: 3. Bevölkerung 1970, 1987 und 1998 nach Altersgruppen und Geschlecht



4. Bevölkerungsbewegung seit 1960

Jahr	Natürliche Bevölkerungsbewegung				Wanderungen				Bevölkerungs- zunahme bzw. -abnahme (-)
	Lebendgeborene		Gestorbene		Zugezogene		Fortgezogene		
	insgesamt	je 1 000 Einwohner	insgesamt	je 1 000 Einwohner	insgesamt	je 1 000 Einwohner	insgesamt	je 1 000 Einwohner	
1960	220	.	96	.	653	83,4	688	87,9	89
1970	151	.	104	.	485	55,7	462	53,0	70
1980	129	14,6	104	11,7	364	41,0	348	39,2	41
1990	120	12,4	104	10,7	438	45,0	358	36,8	96
1991	107	10,9	91	9,3	539	54,2	352	35,4	203
1992	132	13,2	111	11,1	503	50,0	400	39,7	124
1993	138	13,6	114	11,2	562	54,8	398	38,8	188
1994	129	12,5	98	9,5	573	55,2	486	46,9	118
1995	120	11,5	105	10,1	560	53,5	480	45,9	95
1996	129	12,3	111	10,6	427	40,8	446	42,6	- 1
1997	118	11,2	85	8,1	436	41,2	362	34,2	107
1998	107	10,1	88	8,3	414	39,0	403	38,0	30



5. Landtagswahlen seit 1982

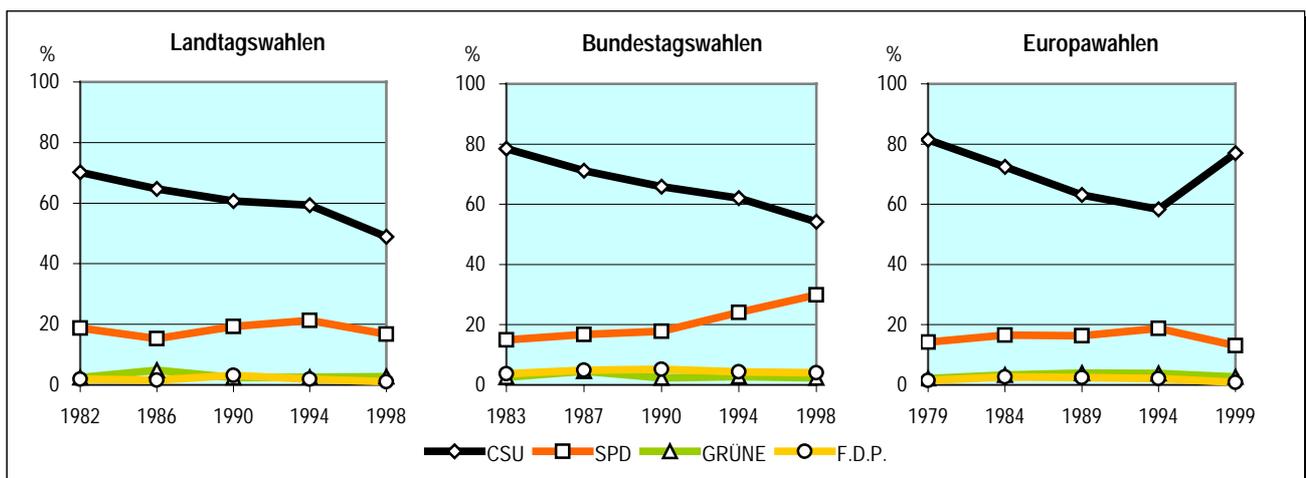
Wahltag	Stimm-berechtigte	Wähler	Wahl-beteili-gung in %	Abgegebene Gesamtstimmen		Von den gültigen Gesamtstimmen entfielen auf								
				insgesamt	darunter gültige	CSU		SPD		GRÜNE		F.D.P.		Sonstige
						Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		Anzahl
10.10.1982	6 831	4 580	67,0	9 160	8 976	6 302	70,2	1 690	18,8	214	2,4	171	1,9	599
12.10.1986	7 155	4 257	59,5	8 514	8 302	5 374	64,7	1 274	15,3	402	4,8	136	1,6	1 116
14.10.1990	7 419	3 963	53,4	7 926	7 770	4 720	60,7	1 503	19,3	189	2,4	249	3,2	1 109
25.09.1994	7 822	4 429	56,6	8 858	8 714	5 168	59,3	1 857	21,3	218	2,5	166	1,9	1 305
13.09.1998	8 016	5 039	62,9	10 078	9 956	4 864	48,9	1 671	16,8	267	2,7	109	1,1	3 045

6. Bundestagswahlen seit 1983

Wahltag	Wahl-berechtigte	Wähler	Wahl-beteili-gung in %	Ungültige	Gültige	Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf								
						Zweitstimmen	CSU		SPD		GRÜNE		F.D.P.		Sonstige
				Anzahl	%		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	
06.03.1983	6 906	5 813	84,2	33	5 780	4 540	78,5	865	15,0	142	2,5	215	3,7	18
25.01.1987	7 169	5 389	75,2	73	5 316	3 786	71,2	893	16,8	246	4,6	260	4,9	131
02.12.1990	7 381	4 650	63,0	37	4 613	3 039	65,9	819	17,8	107	2,3	242	5,2	406
16.10.1994	7 829	5 160	65,9	32	5 128	3 178	62,0	1 237	24,1	143	2,8	225	4,4	345
27.09.1998	8 023	5 790	72,2	40	5 750	3 116	54,2	1 717	29,9	135	2,3	232	4,0	550

7. Europawahlen seit 1979

Wahltag	Wahl-berechtigte	Wähler	Wahl-beteili-gung in %	Ungültige	Gültige	Von den gültigen Stimmen entfielen auf								
						Stimmen	CSU		SPD		GRÜNE		F.D.P.		Sonstige
				Anzahl	%		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	
10.06.1979	6 476	2 962	45,7	18	2 944	2 397	81,4	419	14,2	62	2,1	45	1,5	21
17.06.1984	6 975	2 119	30,4	15	2 104	1 524	72,4	347	16,5	69	3,3	55	2,6	109
18.06.1989	7 258	3 449	47,5	23	3 426	2 161	63,1	560	16,3	132	3,9	82	2,4	491
12.06.1994	7 800	3 388	43,4	24	3 364	1 961	58,3	632	18,8	128	3,8	70	2,1	573
13.06.1999	8 078	2 521	31,2	11	2 510	1 932	77,0	327	13,0	65	2,6	22	0,9	164



8. Wahl der Stadt- bzw. Gemeinderäte am 10. März 1996

Merkmal	Einheit	Wert	Wahlvorschlag	Gewichtete Stimmen		Sitze
				Anzahl	%	
Wahlberechtigte	Anzahl	7 907	CSU	2 367	42,7	11
Wähler	Anzahl	5 675	Unabhängige Christl.Wählergem.	1 481	26,7	6
Wahlbeteiligung	%	71,8	SPD	1 064	19,2	5
Abgegebene Stimmzettel			BP/Freie Wähler	478	8,6	2
dav. ungültig	Anzahl	133	GRÜNE	152	2,8	-
gültig	Anzahl	5 542				

Bürgermeister Jarosch, Peter, Unabhängige Christliche Wähler, gewählt am 24.03.1996

Landrat Urban, Alfons, CSU, gewählt am 10.03.1996

9. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer seit 1985

Merkmal	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. Juni					
	1985	1990	1995	1996	1997	1998
Beschäftigte am Arbeitsort	2 105	2 434	2 813	2 657	2 637	2 559
dav. männlich	1 089	1 153	1 383	1 253	1 256	1 179
weiblich	1 016	1 281	1 430	1 404	1 381	1 380
dav. Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung, Fischerei	39	12	19	20	30	25
Produzierendes Gewerbe	943	1 040	1 116	1 013	1 001	938
Handel, Verkehr und Nachrichtenübermittlung	533	624	721	674	662	671
Sonstiger Bereich (Dienstleistungen)	590	758	957	950	944	925
Beschäftigte am Wohnort	.	.	.	3 486	3 416	3 409
Pendlersaldo ¹⁾	.	.	.	- 829	- 779	- 850

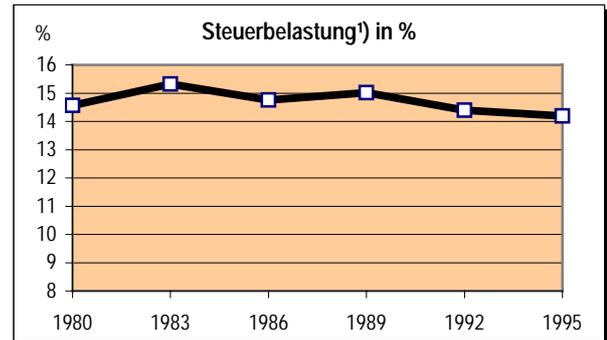
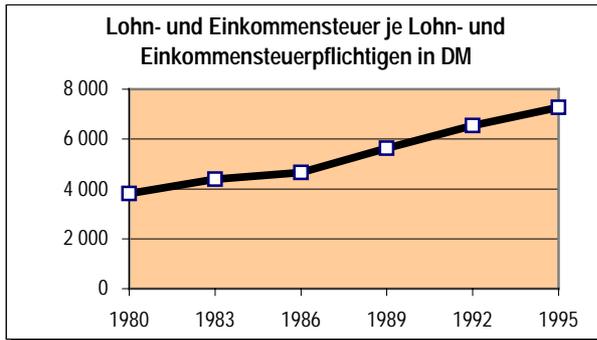
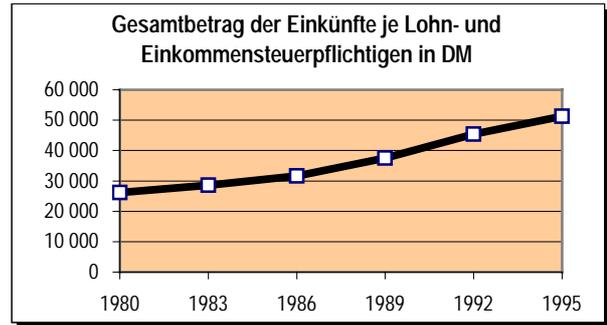
¹⁾ Beschäftigte am Arbeitsort abzüglich Beschäftigte am Wohnort.

10. Gemeindefinanzen 1988, 1993, 1997 und 1998

Merkmal	Wert in 1 000 DM			
	1988	1993	1997	1998
Gemeindesteuereinnahmen	5 316	7 470	7 621	7 833
dar. Grundsteuer A	113	118	117	118
Grundsteuer B	766	1 050	1 339	1 404
Gewerbesteuer (netto)	1 549	2 085	2 095	1 985
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	2 877	4 199	4 054	4 312
Gewerbesteuerumlage	325	289	660	707
Steuereinnahmekraft	5 709	7 823	8 066	8 366
Steuerkraftmeßzahl	4 018	5 422	6 241	6 528
Gemeindschlüsselzuweisungen (ohne Berichtigungen)	3 601	4 294	4 442	4 180
Fundierte Verschuldung	11 621	17 793	22 557	22 189
Verschuldung je Einwohner	1,225	1,735	2,133	2,093
Planmäßig geleisteter Schuldendienst	1 329	2 343	3 206	3 063
Finanzkraft	5 127	6 299	6 098	5 920

11. Lohn- und Einkommensteuerstatistik seit 1980

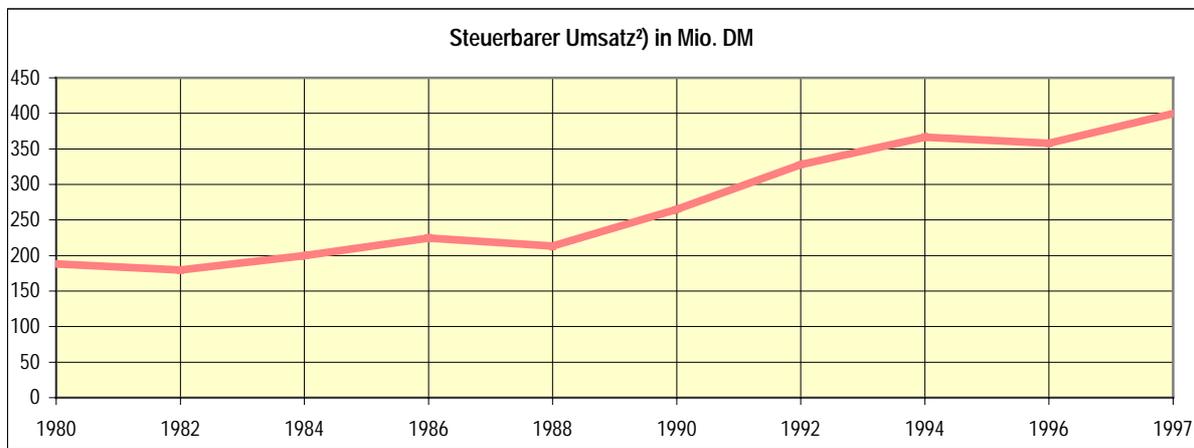
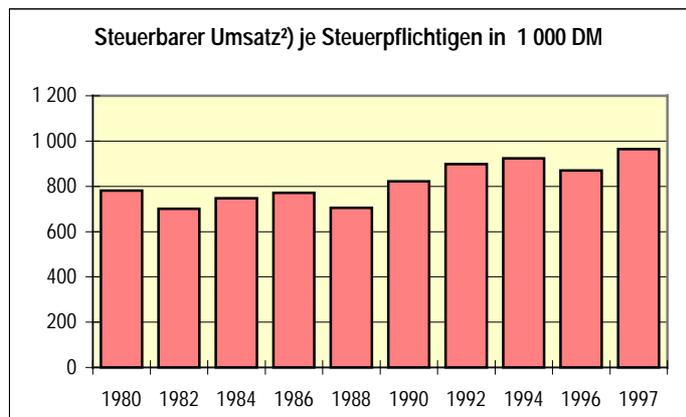
Jahr	Lohn- und Einkommensteuerpflichtige	Gesamtbetrag der Einkünfte	Lohn- und Einkommensteuer
	Anzahl	1 000 DM	
1980	2 874	75 286	10 965
1983	2 924	83 665	12 824
1986	3 198	101 106	14 916
1989	3 299	123 733	18 584
1992	3 467	157 459	22 667
1995	3 613	185 249	26 284



1) Anteil der Lohn- und Einkommensteuer am Gesamtbetrag der Einkünfte.

12. Umsatzsteuerstatistik seit 1980¹⁾

Jahr	Umsatzsteuerpflichtige	Steuerbarer Umsatz ²⁾
	Anzahl	1 000 DM
1980	241	188 100
1982	256	179 560
1984	267	199 702
1986	291	224 490
1988	303	213 476
1990	322	264 824
1992	365	327 752
1994	397	366 464
1996	411	357 850
1997	414	399 584



1) Die regionale Zuordnung des gesamten Unternehmensumsatzes erfolgt am Sitz der Geschäftsleitung des Unternehmens.

2) Ab 1994: Lieferungen und Leistungen.

13. Bestand an Wohngebäuden und Wohnungen am 31. Dezember 1988, 1993, 1997 und 1998

Merkmal	Bestand am 31. Dezember							
	1988		1993		1997		1998	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Wohngebäude	2 275	100	2 467	100	2 634	100	2 681	100
dav. mit 1 Wohnung	1 572	69,1	1 697	68,8	1 776	67,4	1 783	66,5
2 Wohnungen	569	25,0	614	24,9	674	25,6	705	26,3
3 oder mehr Wohnungen	134	5,9	156	6,3	184	7,0	193	7,2
Wohnungen in Wohngebäuden	3 334	100	3 667	100	4 085	100	4 201	100
dar. in Wohngebäuden mit								
2 Wohnungen	1 138	34,1	1 228	33,5	1 348	33,0	1 410	33,6
3 oder mehr Wohnungen	624	18,7	742	20,2	961	23,5	1 008	24,0
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	3 452	100	3 808	100	4 237	100	4 356	100
dav. mit 1 Raum	57	1,7	66	1,7	76	1,8	80	1,8
2 Räumen	194	5,6	227	6,0	316	7,5	323	7,4
3 Räumen	574	16,6	623	16,4	699	16,5	722	16,6
4 Räumen	698	20,2	775	20,4	852	20,1	869	19,9
5 Räumen	623	18,0	672	17,6	716	16,9	731	16,8
6 Räumen	541	15,7	597	15,7	636	15,0	649	14,9
7 oder mehr Räumen	765	22,2	848	22,3	942	22,2	982	22,5
Wohnfläche der Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden in m ²	342 196	X	382 182	X	423 747	X	437 330	X
Durchschnittliche Wohnfläche je Wohnung in m ²	99,7	X	100,4	X	100,0	X	100,4	X
Räume der Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	17 439	X	19 242	X	21 172	X	21 810	X
Durchschnittliche Raumzahl je Wohnung	5,7	X	5,1	X	5,0	X	5,0	X

14. Baugenehmigungen¹⁾ seit 1988

Jahr	Errichtung neuer Wohngebäude ²⁾	davon mit ... Wohnung(en)						Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden ³⁾	davon mit ... Räumen					
		1		2		3 oder mehr ²⁾			1 oder 2		3 oder 4		5 oder mehr	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
1988	26	21	80,8	4	15,4	1	3,8	47	1	2,1	20	42,6	26	55,3
1993	55	33	60,0	13	23,6	9	16,4	127	21	16,5	46	36,2	60	47,2
1994	65	46	70,8	12	18,5	7	10,8	190	50	26,3	67	35,3	73	38,4
1995	32	20	62,5	9	28,1	3	9,4	83	20	24,1	26	31,3	37	44,6
1996	44	30	68,2	12	27,3	2	4,5	93	5	5,4	26	28,0	62	66,7
1997	45	31	68,9	13	28,9	1	2,2	78	6	7,7	21	26,9	51	65,4
1998	45	31	68,9	8	17,8	6	13,3	123	6	4,9	49	39,8	68	55,3

¹⁾ Einschließlich Genehmigungsverfahren. - ²⁾ Einschließlich Wohnheime. - ³⁾ Einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden.

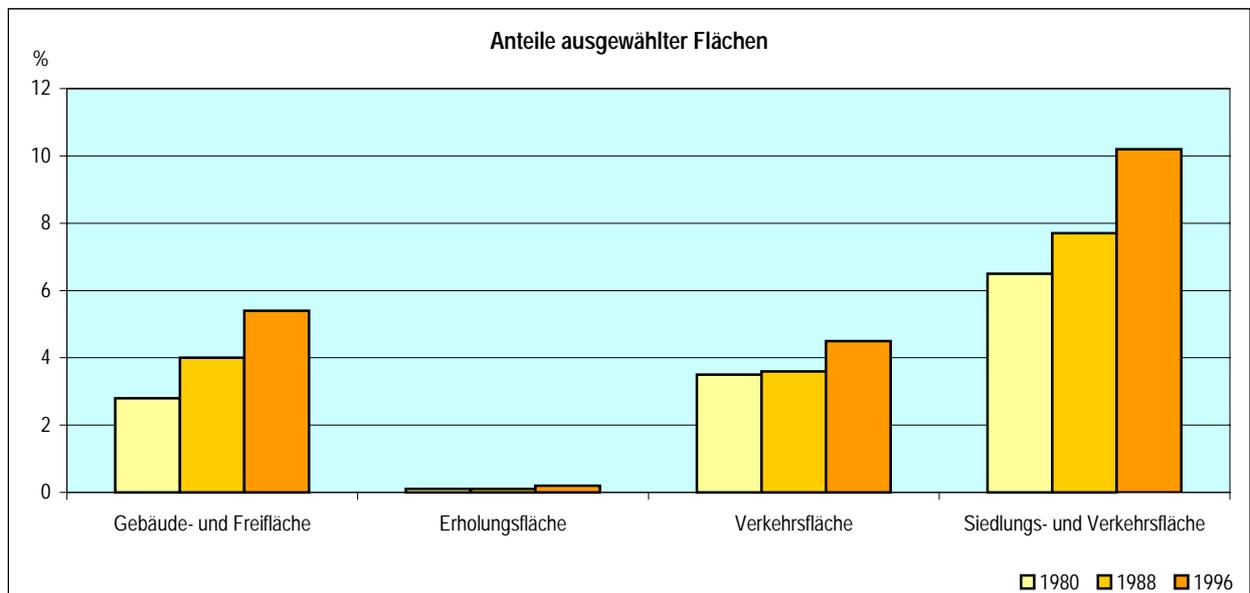
15. Baufertigstellungen seit 1988

Jahr	Errichtung neuer Wohngebäude ¹⁾	davon mit ... Wohnung(en)						Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden ²⁾	davon mit ... Räumen					
		1		2		3 oder mehr ¹⁾			1 oder 2		3 oder 4		5 oder mehr	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
1988	16	15	93,8	1	6,3	-	0,0	19	-	0,0	4	21,1	15	78,9
1993	33	25	75,8	4	12,1	4	12,1	70	13	18,6	27	38,6	30	42,9
1994	45	29	64,4	10	22,2	6	13,3	92	10	10,9	30	32,6	52	56,5
1995	39	18	46,2	15	38,5	6	15,4	121	27	22,3	51	42,1	43	35,5
1996	54	38	70,4	8	14,8	8	14,8	173	59	34,1	54	31,2	60	34,7
1997	37	28	75,7	9	24,3	-	0,0	57	3	5,3	19	33,3	35	61,4
1998	46	28	60,9	13	28,3	5	10,9	116	11	9,5	37	31,9	68	58,6

¹⁾ Einschließlich Wohnheime. - ²⁾ Einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden.

16. Flächenerhebungen am 31. Dezember 1980, 1988 und 1996 (Gebietsstand: 1. Januar 1999)

Nutzungsart	Fläche am 31. Dezember					
	1980		1988		1996	
	ha	%	ha	%	ha	%
Gebäude- und Freifläche	225	2,8	317	4,0	432	5,4
Betriebsfläche	13	0,2	15	0,2	44	0,5
dar. Abbauland	9	0,1	11	0,1	37	0,5
Erholungsfläche	6	0,1	9	0,1	15	0,2
dar. Grünanlagen	1	0,0	1	0,0	3	0,0
Verkehrsfläche	283	3,5	288	3,6	357	4,5
dar. Straßen, Wege, Plätze	247	3,1	252	3,1	320	4,0
Landwirtschaftsfläche	4 115	51,4	4 015	50,2	3 875	48,4
Waldfläche	3 261	40,7	3 260	40,7	3 200	40,0
Wasserfläche	66	0,8	67	0,8	62	0,8
Flächen anderer Nutzung	32	0,4	30	0,4	16	0,2
Gebietsfläche insgesamt	8 002	100	8 002	100	8 002	100
dar. Siedlungs- und Verkehrsfläche	518	6,5	618	7,7	813	10,2

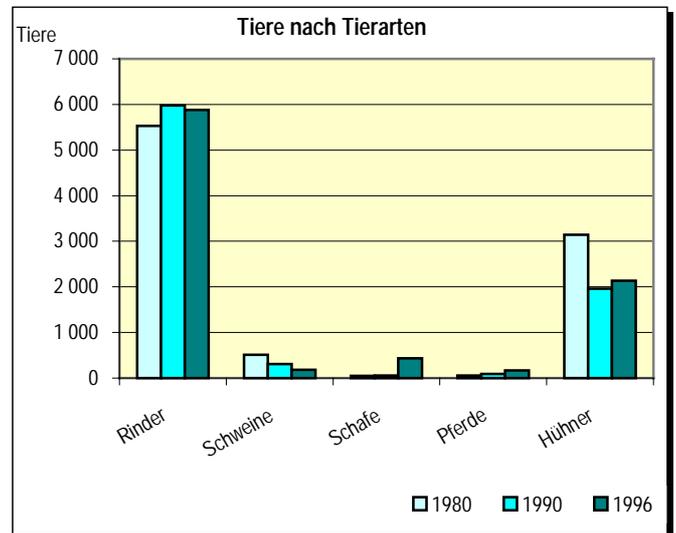
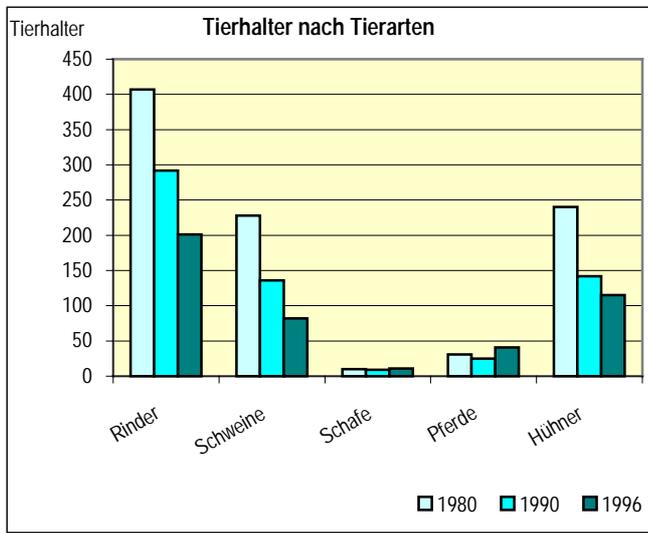


17. Bodennutzung seit 1979

Nutzungsart	Fläche in ha				
	1979	1983	1987	1991	1995
Gesamtwirtschaftsfläche	6 677	6 464	6 432	6 446	6 417
dar. landwirtschaftlich genutzte Fläche	3 947	3 782	3 770	3 809	3 809
dar. Dauergrünland	3 112	3 147	3 114	3 168	2 909
dar. Wiesen und Mähweiden	3 071	3 104	3 076	3 131	2 840
Ackerland	809	620	625	626	893
dar. Getreide	465	321	340	307	296
dar. Weizen und Spelz	210	133	110	69	35
Roggen	24	15	6	8	6
Wintergerste	5	5	3	8	15
Sommergerste	88	81	96	105	122
Hülsenfrüchte	.	.	.	.	.
Hackfrüchte	121	69	48	30	11
dar. Kartoffeln	114	64	44	27	.
Gartengewächse	.	.	.	.	.
Handelsgewächse	.	.	.	.	.
Futterpflanzen	221	229	234	287	584
dar. Silomais einschließlich Grünmais	141	195	208	222	274

18. Viehhalter und Viehbestand am 3. Dezember 1980, 1990 und 1996

Tierart	Viehhalter und Viehbestand am 3. Dezember								
	1980			1990			1996		
	Halter	Tiere	Tiere je Halter	Halter	Tiere	Tiere je Halter	Halter	Tiere	Tiere je Halter
Rinder	407	5 533	14	292	5 978	20	201	5 877	29
dar. Milchkühe	394	3 134	8	273	3 103	11	177	2 769	16
Schweine	228	510	2	136	306	2	82	183	2
dar. Zuchtsauen	2	.	.	2	.	.	1	.	.
Mastschweine	123	269	2	75	154	2	48	100	2
Schafe	10	47	5	9	59	7	11	436	40
Pferde	31	57	2	25	91	4	41	167	4
Hühner	240	3 146	13	142	1 957	14	115	2 135	19
dar. Legehennen									
(½ Jahr oder älter)	232	2 877	12	133	1 795	13	115	2 110	18
Schlacht- und Masthühner/-hähne	99	101	1	27	37	1	16	20	1



19. Betriebsgrößenstruktur in der Landwirtschaft 1971, 1979, 1991, 1997 und 1998

Merkmal	1971	1979	1991	1997	1998
Land- und forstwirtschaftliche Betriebe	666	610	538	491	488
Landwirtschaftliche Betriebe	575	484	355	270	261
davon mit einer LF von ... ha					
unter 1	20	2	3	5	3
1 bis unter 2	90	66	51	34	33
2 bis unter 5	203	182	103	62	62
5 bis unter 10	132	99	73	54	49
10 bis unter 20	95	81	53	44	42
20 bis unter 30	32	50	47	37	34
30 oder mehr	3	4	25	34	38
Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) der landwirtschaftlichen Betriebe in ha	3 984	3 918	3 787	3 622	3 647

20. Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden seit 1995

Jahr	Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten						
	Betriebe ¹⁾	Beschäftigte ¹⁾	davon		Geleistete Arbeiterstunden in 1 000	Löhne	Gehälter
			Arbeiter ¹⁾	Angestellte ¹⁾			
						1 000 DM	
1995	9	376	333	43	504	13 572	2 718
1996	9	361	318	43	496	13 223	2 459
1997	8	326	289	37	456	12 240	2 245
1998	7	329	281	48	444	11 508	2 367

¹⁾ Monatsdurchschnitt.

21. Industrielle Kleinbetriebe im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden seit 1995

Merkmal	Industrielle Kleinbetriebe im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden im September			
	1995	1996	1997	1998
Betriebe	9	9	8	10
Beschäftigte	74	54	47	69

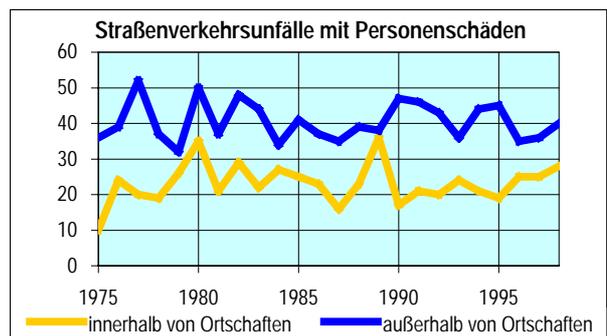
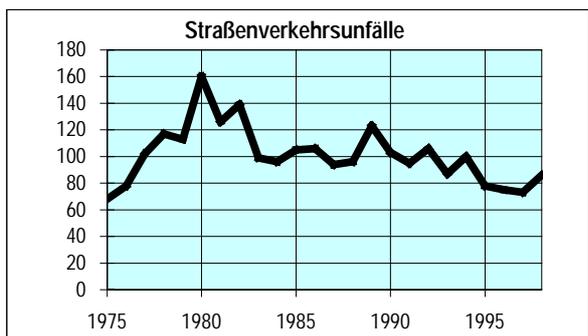
22. Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau (Bauhauptgewerbe) seit 1995

Merkmal	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau (Bauhauptgewerbe)			
	1995	1996	1997	1998
Betriebe am 30. Juni	26	29	26	20
Beschäftigte am 30. Juni	257	198	197	183
Gesamtumsatz des Vorjahres in 1 000 DM	28 603	17 959	19 429	18 774

23. Straßenverkehrsunfälle seit 1975

Merkmal	Straßenverkehrsunfälle					
	1975	1980	1985	1990	1995	1998
Straßenverkehrsunfälle ¹⁾	68	160	105	103	78	86
Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden	46	85	66	64	64	68
dav. innerhalb von Ortschaften	10	35	25	17	19	28
außerhalb von Ortschaften	36	50	41	47	45	40
Verunglückte	65	125	100	95	100	106
dav. Getötete	4	4	3	2	2	1
Verletzte	61	121	97	93	98	105
Schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden im engeren Sinne ¹⁾	10	13
Sonstige Sachschadensunfälle unter Alkoholeinwirkung ¹⁾	4	5
Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden ¹⁾	22	75	39	39	.	.

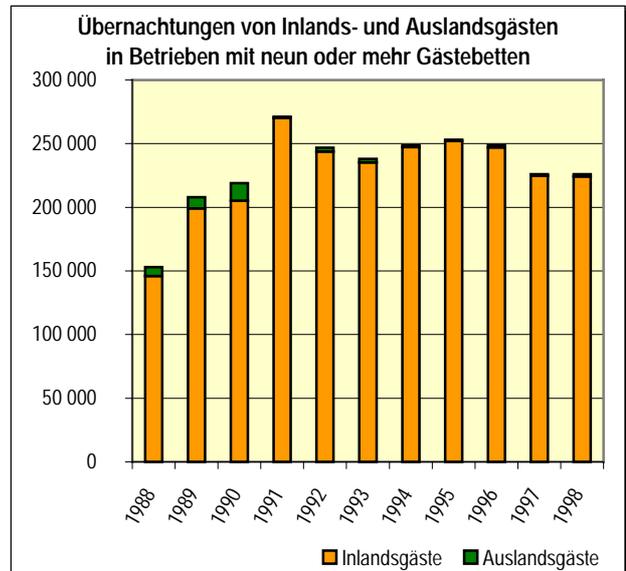
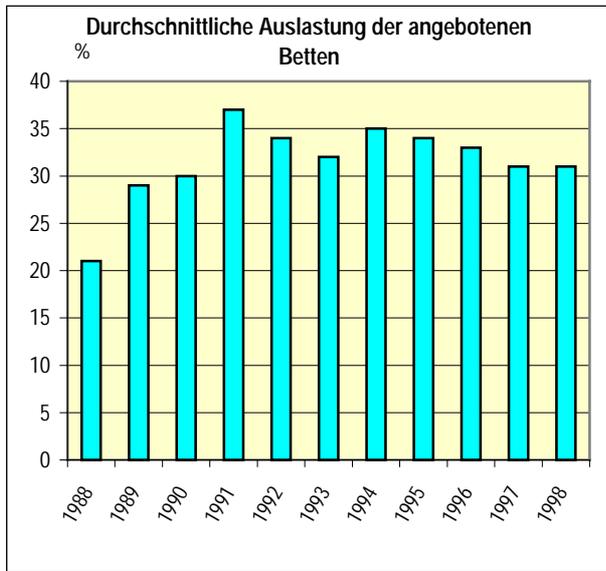
¹⁾ Strukturbruch 1995: wegen geänderter Definition des "Sachschadens" sind Daten bis 1994 mit den Werten ab 1995 nicht miteinander vergleichbar.



24. Fremdenverkehr seit 1993

Merkmal	Fremdenverkehr					
	1993	1994	1995	1996	1997	1998 ¹⁾
Beherbergungsbetriebe mit neun oder mehr Gästebetten						
Geöffnete Beherbergungsbetriebe im Juni	28	27	26	24	23	24
Angebotene Gästebetten im Juni	2 113	1 946	2 062	2 034	2 023	2 032
Gästekünfte	33 186	36 357	33 560	33 775	30 866	32 854
dav. von Gästen aus dem Inland	32 763	36 164	33 366	33 534	30 675	32 600
von Gästen aus dem Ausland	423	193	194	241	191	254
Gästeübernachtungen	237 962	248 587	253 139	248 893	225 940	225 898
dav. von Gästen aus dem Inland	235 278	247 357	252 084	247 072	224 744	224 178
von Gästen aus dem Ausland	2 684	1 230	1 055	1 821	1 196	1 720
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen	7,2	6,8	7,5	7,4	7,3	6,9
hiervon von Gästen aus dem Inland	7,2	6,8	7,6	7,4	7,3	6,9
von Gästen aus dem Ausland	6,3	6,4	5,4	7,6	6,3	6,8
Beherbergungsbetriebe mit weniger als neun Gästebetten in Prädikatsgemeinden²⁾						
Gästekünfte	1 728	1 478	1 369	1 283	1 122	1 074
Gästeübernachtungen	17 530	15 306	13 959	12 661	11 273	10 709
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen	10,1	10,4	10,2	9,9	10,0	10,0

1) Vorläufige Ergebnisse. - 2) Einschließlich Privatquartiere. - 3) Mineral- und Moorbäder, Heilklimatische Kurorte, Kneippkurorte, Luftkurorte und Erholungsorte.



25. Kindergärten seit 1975

Stichtag	Kinder- gärten	Kinder- garten- plätze	Pädagogisches Personal	Betreute Kinder insgesamt	davon		Betreute fünfjährige Kinder	Betreute ausländische Kinder ¹⁾
					ganztags	halbtags		
01.01.1975	1	120	8	178	19	159	62	.
01.01.1980	1	100	7	181	5	176	67	.
01.01.1985	1	100	10	171	-	171	82	-
01.01.1990	3	178	15	223	128	95	101	-
01.01.1995	3	175	15	212	125	87	94	-
01.01.1998	4	250	25	287	200	87	117	3
01.01.1999	4	250	22	264	141	123	125	1

1) Ab 1998: einschließlich Kinder von Asylbewerbern.

26. Allgemeinbildende und berufliche Schulen im Oktober 1988, 1997 und 1998

Schulart	Schulen			Schüler			Klassen			Lehrer		
	1988	1997	1998	1988	1997	1998	1988	1997	1998	1988	1997	1998
Allgemeinbildende Schulen												
Volksschulen	5	5	5	859	883	857	37	38	37	50	49	45
Volksschulen für Behinderte	1	1	1	50	136	133	4	10	10	5	11	13
Realschulen (einschließlich Realschulen für Behinderte)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gymnasien	1	1	1	449	647	673	16	23	22	32	41	41
Berufliche Schulen												
Berufsschulen	1	1	1	1 723	1 771	1 764	71	76	75	51	52	52
Berufsschulen für Behinderte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

27. Heime der Altenhilfe seit 1975

Stichtag	Heime ¹⁾	Heim- plätze	davon in				Untergebrachte Personen
			Appartements	Wohnplätzen	Wohnschlaf- räumen	Pflege- abteilungen	
01.03.1975	-	-	-	-	-	-	-
01.07.1980	1	87	16	46	-	25	86
01.07.1985	1	91	16	50	-	25	86
01.07.1990	1	104	12	45	-	47	100
01.07.1995	1	105	8	43	-	54	103
01.07.1997	1	101	4	44	-	53	100
01.07.1998	1	101	4	44	-	53	100

¹⁾ Ohne Schwesternaltenheime und ohne Heime für erwachsene Behinderte.

28. Empfänger und Bedarfsgemeinschaften (Haushalte) von Empfängern laufender Sozialhilfe zum Lebensunterhalt¹⁾ 1998

Stichtag	Empfänger insgesamt	davon nach				Bedarfs- gemein- schaften insgesamt	darunter			
		dem Geschlecht		der Staatsangehörigkeit			einzelne Haushalts- vorstände	Ehepaare		Allein- erziehende (weiblich)
		männlich	weiblich	deutsch	nicht- deutsch			mit	ohne	
31.12.1998	200	65	135	197	3	116	45	5	4	38

¹⁾ Außerhalb von Einrichtungen.